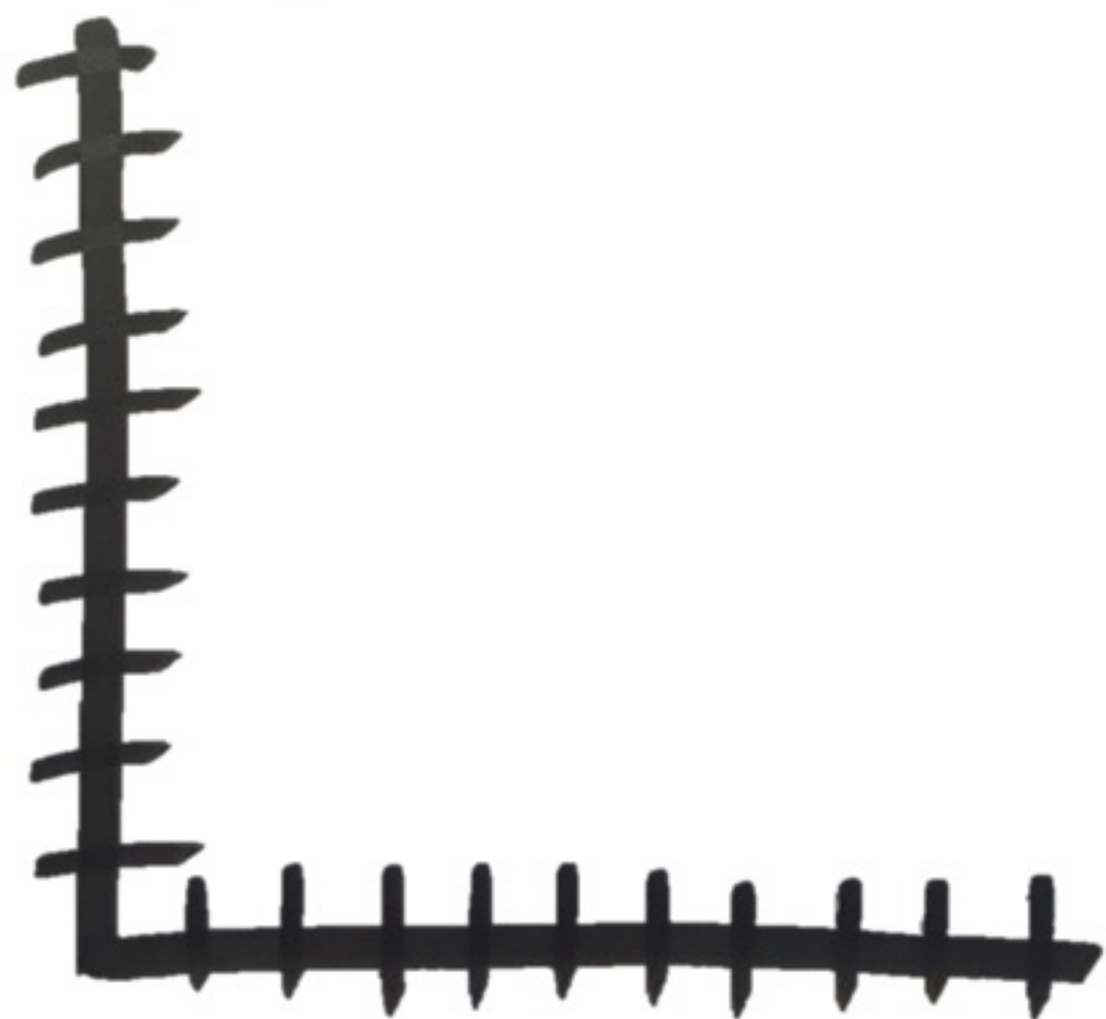


# PÄDAGOGIKBAUSTEIN

Wie gelingt eine wertschätzende und produktive **Kommunikation** auf Augenhöhe

# Kennenlernen

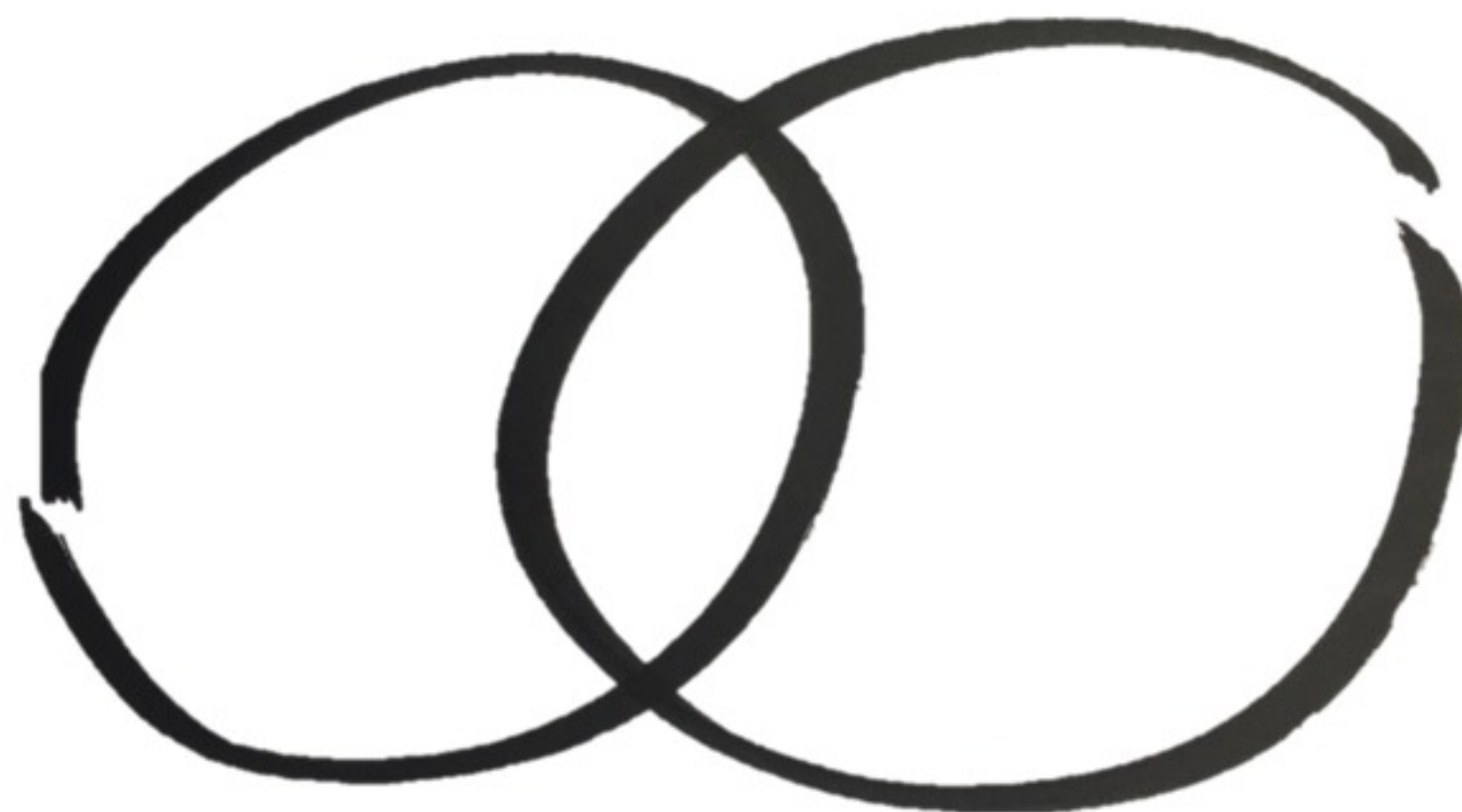
Anzahl der  
FWD'le:innen



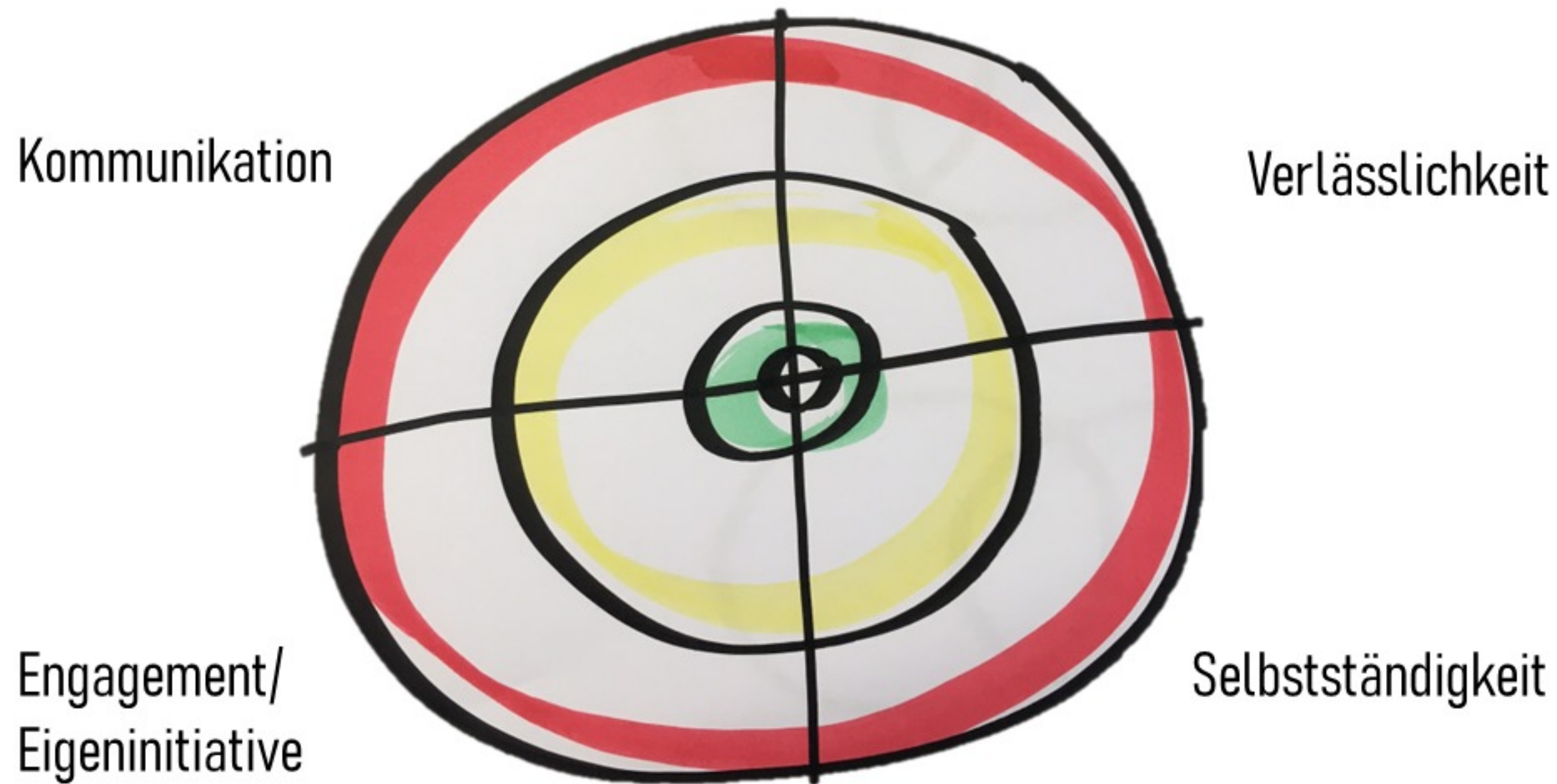
Jahre als Mentor:in

EST Schule

EST Verein



# Wie ist die **aktuelle Situation** in der EST mit den FWDler:innen?



## Kommunikation

heißt nicht nur Informationen austauschen oder übermitteln, sondern auch miteinander in Verbindung treten, sich verständigen, sich verstehen.

1. Jeder kommuniziert zu jeder Zeit
2. Beziehung beeinflusst Kommunikation
3. Jede Kommunikation erwirkt eine Reaktion
4. Immer verbal und nonverbal
5. Entweder Augenhöhe oder Unter-/Übergeordnet







**Reflexionsgespräche**  
In welchem Rahmen sollten  
sie stattfinden?

# Reflexions- gespräche



- Ca. alle 4-6 Wochen
- Im geschützten, vertrauensvollen Rahmen
- Offen und wertschätzend Feedback geben und einfordern
- Ein 5Min. Gespräch ist ein Tür- und Angelgespräch
- Protokollieren, um die Wichtigkeit des Gespräches hervorzuheben
- Die Arbeit des FW und seine Weiterentwicklung sollte im Vordergrund stehen

# Gesprächsleitfaden für Reflexionsgespräche

## Einleitung

- Begrüßung samt positiver Gesprächseröffnung
- Nach dem Wohlbefinden fragen

## Aufgaben

- Beschreibung der Aufgaben
- Aufgabenidentifikation (Überforderung/ Unterforderung)
- Was waren die Highlights

## Lernziele

- Warum wurde ein FWD in der EST gewählt/ Motivation
- Welche Ziele werden verfolgt
- Projektidee/ Verlauf des Projekts/ Hilfestellung





# Gesprächsleitfaden für Reflexionsgespräche

## Team

- Findet Arbeit im Team statt?
- Wie ist die eigene Rolle im Team?
- Welche siehst du deine Stärken? Wo und wie wendest du diese in deiner Arbeit an?

## Orga

- Welche Unterlagen müssen noch bearbeitet werden
- Seminare
- Wochenend-Einsätzen, der Überstundenregelung, Urlaub, Pausen und Freizeit

## Feedback

- Wie gelingt die Arbeit mit den TN/ Kindern
- Wie gelingt die Arbeit mit den Eltern
- Eigeninitiative, Engagement, Verlässlichkeit



# Abschlussgespräch

Warum ein FWD in dieser EST?

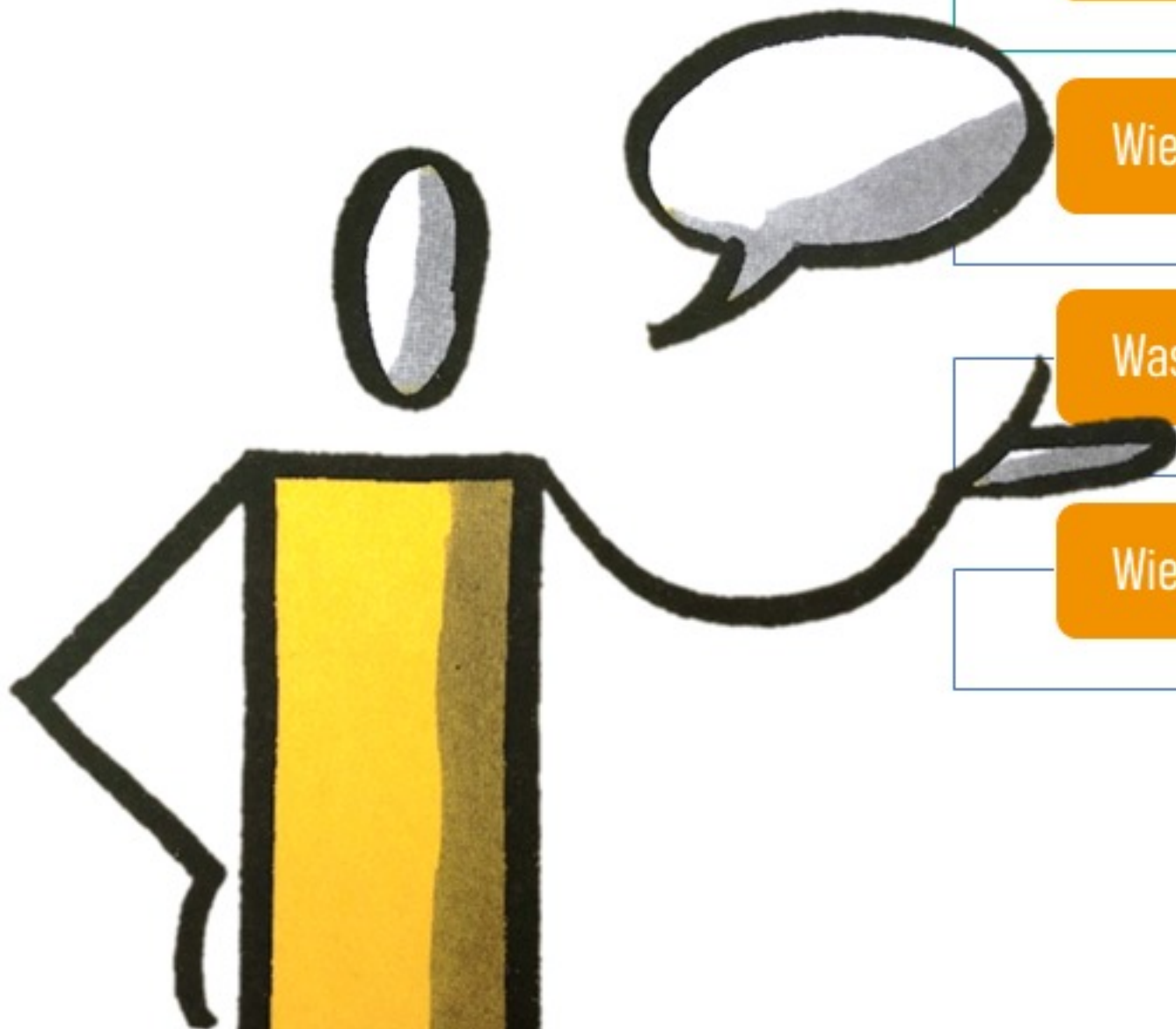
Was waren deine Erwartungen und wurden sie erfüllt?

Was waren deine Ziele? Sind sie erreicht?

Wie hast du deine Arbeit organisiert, was lief gut, was weniger?

Was nimmst du mit? Tops und Flops?

Wie geht es nach deinem FWD weiter?



## Lob vs. Wertschätzung

### ✓ Lob

- spontan
- auf eine berufliche Leistung bezogen

### ✓ Wertschätzung

- dauerhaft spürbare Haltung
- der Mensch wird als Ganzes anerkannt (beruflich & privat)

Quelle: Raab-Verlag

Was findet in der  
täglichen **Kommunikation**  
statt und von wem geht es  
aus?

# Wie Wertschätzung wirkt

...auf Unternehmen	...auf die Gesundheit
✓ Verbessert Arbeitsklima (Kommunikation)	✓ Erhöht das Wohlbefinden (endorphin Ausschüttung)
✓ Stärkt Unternehmensbindung (Loyalität)	✓ verbessert Konzentration (Dopamin Ausschüttung)
✓ Verringert Fehlzeiten (psychisch/physisch)	✓ Stärkt Beziehungen (Oxytocin Ausschüttung)
✓ Erhöht Motivation (Produktivität)	✓ Steigert Leistungskraft (Adrenalin Ausschüttung)

## 7 Tipps für mehr Wertschätzung gegenüber Mitarbeitern

- 1 Zeigen Sie ehrliches Interesse an Ihrem Gegenüber
- 2 Schenken Sie Ihren Mitarbeitern ein Lächeln
- 3 Bemühen Sie sich um persönliche Glückwünsche (z. B. zum Geburtstag oder Jubiläum)
- 4 Bitten Sie um Rat & beweisen Sie Vertrauen
- 5 Sagen Sie öfter Danke
- 6 Erkennen und fördern Sie Talente
- 7 Verschenken Sie kleine Aufmerksamkeiten

Quelle: Raab Verlag

## Es gibt jedoch unterschiedliche Wertschätzungstypen

1. Sich Zeit nehmen
2. Hilfsbereitschaft
3. Lob und Anerkennung
4. Geschenke
5. (Körperkontakt)

Quelle: Die 5 Sprachen der Wertschätzung nach Gary Chapman und Paul White

# Wie zeige ich wirkliche Wertschätzung?

## Fragestellungen

- Was genau hat die Person gesagt oder getan, für das Du dankbar bist, bzw. Wertschätzung zeigen möchtest? (Beobachtung)
- Welche Gefühle hat dies in Dir ausgelöst? (Befinden)
- Welche Anliegen haben sich durch dieses Verhalten in Dir erfüllt? (Bedürfnis)

Mit diesen 3 Komponenten bleibst Du auf Augenhöhe, da Du nicht beschreibst, wie Dein Gegenüber ist (Du richtest nicht), sondern Du beschreibst lediglich, welches Verhalten bei Dir ausgelöst wurde und was die Ursache dahinter war, Deine Anliegen.

# Checkliste: Betreuung und Kommunikation

- ✓ Vertrauensverhältnis aufbauen
- ✓ Vorbild sein
- ✓ Wertschätzend kommunizieren
- ✓ FWD'ler:in ernst nehmen und auf Augenhöhe kommunizieren
- ✓ Interesse am Menschen, nicht nur an seiner Leistung
- ✓ Verlässliche Mentor:innen
- ✓ Einbeziehen in Teamsitzungen
- ✓ Erwartungen an das individuelle Potential anpassen
- ✓ Regelmäßig fundiertes, konstruktives, entwicklungsförderndes Feedback
- ✓ Unmittelbare Anerkennung von guten Leistungen
- ✓ Offenheit und Unterstützung bei Problemen
- ✓ Wahrnehmen von Signalen, Zwischentönen, Warnzeichen
- ✓ Bei Auffälligkeiten frühzeitig ins Gespräch kommen und gem. Lösungen finden



# Abschluss

---

- Wir sind am Ende angekommen.
- Was nehme ich mit?





auf dem richtigen weg zu  
verständnis für die probl  
wertschätzend sein  
kommunikation  
struktur von gesprächen  
gestärkt  
neue impulse  
struktur  
regeln  
einfühlungsvermögen  
neue motivation  
termine haben bestand  
**regelmäßige kommunikation**  
wertvolle informationen  
lob  
**wertschätzung**  
regelmäßiger feedback  
**regelmäßige gespräche**  
regelmäßige termine  
spielraum geben  
mehr austausch  
erwartungshaltung klären  
neue wege kommunikation